

## Inhaltsverzeichnis

0.	Einleitung .....	11
1.	Begriff und Wesen des Märchens .....	13
1.1	Grundzüge des europäischen Volksmärchens .....	13
1.2	Verwandte Gattungen der Volkserzählung .....	17
1.2.1	Die Sage .....	18
1.2.2	Der Mythos .....	19
1.3	Das Märchen in außereuropäischen Kulturen .....	22
2.	Das antike „Märchen“: Forschungsüberblick .....	24
2.1	Altertumswissenschaft und antikes „Märchen“ .....	25
2.1.1	Die Grundlagen in der Romantik .....	25
2.1.2	Die ältere Forschung .....	26
2.1.3	Die <i>communis opinio</i> nach 1945 .....	39
2.1.4	Abweichende Ansätze .....	56
2.2	Volkserzählforschung und antikes „Märchen“ .....	62
2.2.1	Die <i>communis opinio</i> .....	62
2.2.2	Abweichende Ansätze .....	65
2.3	Zusammenfassung und Ausblick .....	69
2.3.1	Der Standpunkt der Altertumswissenschaft .....	69
2.3.2	Der Standpunkt der Volkserzählforschung .....	71
2.3.3	Die Notwendigkeit eines Neuansatzes .....	72
3.	Der soziale Ort des Märchens: der neuzeitliche Befund .....	74
3.1	Märchenbiologie und antikes „Märchen“ .....	74
3.2	Der soziale Ort des Märchens in der Neuzeit .....	79
4.	Der soziale Ort des „Märchens“ in der Antike .....	84
4.1	Typologie der Testimonien für das „Märchenerzählen“ in der Antike: „Kindermärchen“ und „Spinnstubengeschichten“ .....	85
4.2	Erzählungen für Kinder: antike „Kinder- und Ammenmärchen“? .....	87
4.2.1	Erzählerinnen und Erzählgelegenheit .....	87
4.2.2	Die Erzählabsicht .....	90
4.2.3	Kinderschreckgeschichten .....	95
4.2.4	Geschichten von Göttern und Heroen .....	99
4.2.5	Phantastisches / Adynata als Stoff für Kindergeschichten? .....	105

4.2.6	Zwei Stellungnahmen zur Mythen­erzählung (für Kinder): Platon und Strabon .....	106
4.3	Erzählungen von Frauen untereinander: antike „Spinnstubengeschichten“ .....	111
4.3.1	Erzählerinnen und Erzähl­gelegenheit .....	111
4.3.2	Geschichten von Göttern und Heroen: Herakles und Verwandtes .....	112
4.3.3	Drei (literarische) Spinn­stuben: Vergil und Ovid .....	120
4.3.4	Philosophische „Altweibergeschichten“: Platon und Apuleius ....	125
4.4	Das „Märchenerzählen“ in der Antike: Zusammenfassung und Ergebnisse .....	129
5.	Rückblick und Ausblick .....	133
5.1	Resümee und Ergebnis der bisherigen Untersuchung .....	133
5.2	Konsequenzen für die Deutung der Genese der Grimmschen Märchentheorie .....	137
5.3	Drei Thesen zum Abschluß .....	141
	Bibliographie .....	142
	Index locorum und Konkordanz mit Bolte/Polívka .....	156